

BAHRENFELDER



TURN VEREIN

VON 1898 E.V.

NACHRICHTEN

Internet:

<http://www.hamburgsports.de/>

<http://www.bahrenfelder-turnverein.de/>

Jan./Feb./Mär.

2004

Lust auf etwas
Besonderes?

Tanz / Tanztee
Samstag ab 20.30 Uhr
Sonntag ab 15.30 Uhr

Romantischer Wintergarten, Terrasse, schöner Café-Garten mit altem Baumbestand. Stilvolle Club-, Tagungs- und Gesellschaftsräume für 10-450 Personen. Kein Rubetag. Regionale und internationale Gerichte, täglich von 12-22 Uhr, samstags bis 23 Uhr. 11 Doppelkegelbahnen. Eigener Parkplatz.

Bahrenfelder Forsthaus

Das gemütliche Restaurant im Grünen
Von-Hutten-Str.45 - Hamburg-Bahrenfeld - Infoline: 040-89 40 21

Kontogebühren?
Gehen Sie doch lieber
zu den Freezers!

KontoFreezers

Banking wann und wo Sie wollen
und besondere Konditionen bei den
Freezers.

Alles zum Nulltarif!

- Bargeld und Kontoauszüge bundesweit an den Automaten des VR-Service-Netzes.
- Ab 1.000 EUR Geldeingang monatlich (außer bei Schülern, Studenten und Azubis)
- 10% Rabatt auf Fanartikel*

*) Beim Kauf in den Geschäftsstellen der Volksbank Hamburg gegen Vorlage Ihrer FreezersCard.

Hauptstelle: Wandsbeker Marktstr. 99, 22041 Hamburg
Telefon 65 80 5-0, kontakt@volksbank-hamburg.de
www.volksbank-hamburg.de

Volksbank Hamburg 

BOGENSCHIESSEN

GANZ NEU BEI UNS IM VEREIN

Das Schießen mit Pfeil und Bogen fasziniert die Menschen seit alters her. Als Sport erfreut es sich in den letzten Jahren ständig steigender Beliebtheit. Warum das so ist, könnt ihr jetzt im BTV selbst herausfinden.

Bogensport kann man von der Kindheit bis ins hohe Alter betreiben. Alleine, mit der Familie oder mit Freunden.

Dieser Sport verlangt keine besonderen körperlichen Voraussetzungen. Es gibt für jeden den passenden Bogen. Man muss weder stark, noch

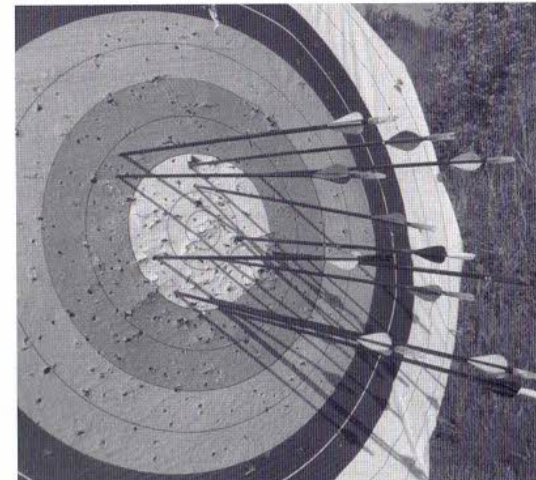


Ellen
Spranger

schnell oder besonders geschickt sein. Bogenschießen fördert die Konzentration, stärkt die Rückenmuskulatur und wirkt entspannend. Aus diesen Gründen wird Bogenschießen heute sogar oft zu therapeutischen Zwecken eingesetzt...

...und vor allem macht es Spaß! Anleitung und mehr Infos gibt es vor

Ort von Ellen Spranger (Foto, B-Trainer-Lizenz-DSB), der mehrfachen Deutschen Meisterin im Bogenschießen!



Wann?
Sonabends
von 12.00 bis 14.00
Uhr.

Wo?
Auf dem
Vereinsgelände

Wer?
Jeder, der Lust hat!

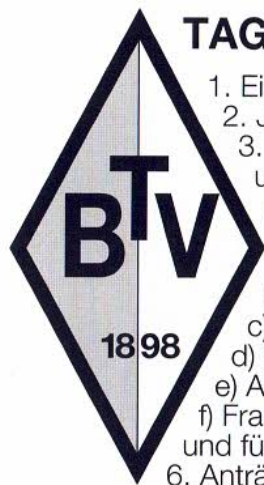


Haydnstr. 13
Tel. 040 / 890 700 40
www.ArcheryDirect.de

Pfeil und Bogen für Freizeit und Sport

Jahreshaupt - Versammlung 2004

Am Donnerstag, den 22. April 2004 um 19.30 Uhr in unserem Clubraum, gemäß unserer Vereins-Satzung nach den Paragraphen 19 und 20.



TAGESORDNUNG:

1. Einleitende Begrüßung
2. Jahresberichte: Vorstand und Abteilungen
3. Kassenbericht der Rechnungsprüfer und Entlastung für das Jahr 2003
4. Ehrungen
5. Wahlen, Bestätigungen (evtl. Ersatzwahlen)
 - a) 2. Vorsitzender (Gremium)
 - b) 2. Schatzmeister
 - c) 2. Schriftführerin
 - d) Pressewart
 - e) Abteilungsleiter
 - f) Frauenwartin für die Morgengymnastik und für die Abendgymnastik
6. Anträge, 7. Planungen, 8. Verschiedenes

Anträge müssen bis spätestens Donnerstag, den 8. April vorliegen.

Alle Mitglieder (ab 18 Jahre), sind stimmberechtigt und herzlich zur Jahreshauptversammlung eingeladen. Wir hoffen auf zahlreiches Erscheinen.
Der Vorstand

Restaurant

Windrose

*Gutbürgerliche
Deutsche Küche*



*Alle Gerichte
auch außer Haus*

Mittagstisch von 11.30 - 15 Uhr (ab 4 Euro)

Bahrenfelder Chaussee 71 Telefon: 689 80 446

PRESSE AKTUELL

Zocker und Spieler

Wir treffen uns am Sonntag, den 21. März 2004 zum Skat- und Kniffelturnier. Beginn 11.00 Uhr im Clubraum. Einsatz 8,- EURO! Das Preisgeld kommt in voller Höhe zur Ausspielung.

Osterfeuer in Bahrenfeld

Auch in diesem Jahr nehmen wir wieder aktiv am Bahrenfelder Osterfeuer teil.

Es gestaltet sich wie in den letzten 6 Jahren auf dem Schulgelände der Gesamtschule Bahrenfeld Eingang Regerstraße, (auch Wormser Straße) am 10. April 2004. Beginn 18.00 Uhr! Gezündelt wird gegen 20.00 Uhr.

Der Verein präsentiert sich wie jedes Jahr mit einem Info-Stand mit Getränkeverkauf. Der erzielte Überschuss wird wieder zur Unterstützung von Bahrenfelder Jugendorganisationsatoren verwendet. Musik ist wie immer vorhanden, gute Laune bringt jeder selber mit.

Und wer ein fleißiger Helfer an unserem Stand sein möchte, melde sich bitte, er ist herzlich willkommen.

Kletterwand

Die Abteilung Kletterwand musste leider wegen mangelnder Beteiligung vorerst aufgelöst werden. Die Gruppe bestand aus nur zwei Aktiven. Die beiden Übungsleiter stellen sich weiterhin kostenfrei zur Verfügung; denn sie hoffen, dass sich in Zukunft doch noch mehrere Interessenten melden.

Zugang zum Vorstand

Wiederholt gibt der Vorstand bekannt, dass jedem BTV-Mitglied der Zutritt zu den Vorstandssitzungen gewährt ist, wenn Probleme oder Schwierigkeiten anstehen. Wir bitten jedoch um formlose Anmeldung bei einem der Vorstandsmitglieder - mündlich oder schriftlich.

Die Sitzungstermine sind immer am ersten Montag eines neuen Monats, Besuchsbeginn

Termine auf einen Blick

Preisskat und Kniffel-Turnier	21. März
Osterfeuer Gesamtschule Bahrenfeld	10. April
Kinderflohmarkt bei uns im Verein	17. April
Jahreshauptversammlung	22. April
Stadtteilstfest Bahrenfeld	26. Juni

Liebe Vereinsmitglieder, denkt beim Einkaufen bitte an unsere Inserenten

GYMNASTIK

Wieder geht ein Jahr zur Neige

Die Weihnachtszeit und das neue Jahr ist sehr nah. Ich hoffe, jeder genießt diese Schöne, besinnliche und auch bunte, fröhliche Zeit und da so viele Feiern veranstaltet werden, feierte die Dienstag-Abend-Gymnastik-Gruppe schon am 25. November mit etwa 45 Personen in der Turnhalle ihre Weihnachtsfeier.

Ilse Ahrens hatte alles prima organisiert und alles besorgt. Es fehlte an nichts. Viele Helfer standen ihr zur Seite. Die Tische waren nett gedeckt und jede Turnerin brachte etwas Leckeres mit.

Wir hatten ein buntes Super-Büfett. **Marion Block**, unsere

Sportlehrerin sorgte für ein Theaterstück. Sie holte die Turnerinnen und Turner von ihren Plätzen und jeder bekam eine Aufgabe. Es war lustig anzusehen. Inzwischen hatte sich eine Turnerin umgekleidet und führte uns ein Gedicht über das „Röschchen, ich wollte kaufen ein heißes Höschen“ vor. Wir haben alle Tränen gelacht.

Somit ging ein schöner Abend mit netter Unterhaltung viel zu schnell zu Ende. Wir waren alle einer Meinung, wir bleiben zum Feiern unserer Turnhalle treu. Außerdem wird es für alle billiger. Wenn alle helfen, ist auch alles schnell wieder aufgeräumt.

Eure Margrit Mischke

Lichtservice Schrader

Groß- und Einzelhandel

Verkauf von Wohnraumleuchten,
Büro-, Laden-, Praxen-
sowie Speziallampen.

Planung
Beratung
Verkauf

Luruper Hauptstr. 125
22547 Hamburg
Telefon und Fax:
(040) 831 99 64

Führende Marken u.a.:

OSRAM, PHILIPS, BEGA, ERCO,
LIMBURG, STAFF, OLIGO, JUNG usw.

TISCHTENNIS

Schräge Weihnachtsparty

Am 13. Dezember 03 feierten die Aktiven der 2. Tischtennis-Herren, zusammen mit ihren Frauen, in der BTV-Halle ihre Weihnachtsfeier.

Um 13.00 Uhr ging es los mit einem Jux-Tischtennis-Turnier. Unsere beiden Jüngster Lutz und Dirk hatten sich hierfür ein paar lustige Sachen einfallen lassen.

Es wurden zum Beispiel zwei Tischtennisplatten hintereinander gestellt, also das Spielfeld in der Länge verdoppelt. Hieraus ergab sich nun ein ungewohntes, kräfte-zählendes, aber sehr lustiges Spiel. Auch unsere vier Frauen Marita, Heike, Kerstin und Antje mischten bei diesem Spiel kräftig mit.

Eine andere TT-Platte wurde in seitlicher Schiefelage aufgestellt, so dass man immer bergauf oder bergab spielen musste. Auch hier war die Heiterkeit beim Spielen schon vorprogrammiert.

Nach ca. 1½ Stunden wurde eine kleine Pause eingelegt, in der wir uns an einem kleinen Imbiss, zubereitet von Marita und Heike, stärken konnten. Natürlich gehörte

auch ein zünftiges Flensburger dazu.

Die zweite Halbzeit, welche dann bis 17.00 Uhr andauerte, verlief mit genau so viel Frohsinn und Gelächter wie die erste Halbzeit.

Um 17.30 Uhr mussten wir dann aufbrechen zum Bahrenfelder Hof, wo ein Grünkohl-Sattessen auf uns wartete. Leider war der Wettergott uns nicht ganz so gut gesonnen und so mussten wir die Schleichwege durch den Lutherpark bei Regen und Matsch durchwandern.

Das Grünkohllessen, welches hervorragend schmeckte, hat uns dann für den Hinmarsch entschädigt.

Gut gestärkt hielten wir es dann bis weit nach Mitternacht bei guter Stimmung aus.

Zu erwähnen sei noch, dass Dirk durch eine Grippe und Rüdiger und Ingrid durch einen Trauerfall an der Teilnahme verhindert waren. Beim Grünkohllessen sprang dann unsere Sportwartin Conni für Dirk ein und war natürlich herzlich willkommen. Es war für alle ein schöner Abend.

Euer Peter Possel

Ferien? Urlaub? Da denkt man sofort an...



TUI

TRAVEL Star

Ihr Reisebüro

Reisezeit Hamburg

Marcus Pohl

Geschäftsführer

Bahrenfelder Chaussee 10, 22761 Hamburg

Telefon: 040 / 890 44 59 (890 44 97)

Telefax: 040 / 89 19 09

info@reisezeit-hamburg.de

www.reisezeit-hamburg.de

MÄNNER-SPORT



Liebe Irmtraud Böhring...

...etwa 20 Turner möchten Dir auf diesem Wege ihren herzlichen Dank aussprechen.

Für Dein Engagement zur Erstellung der neuen Feldabgrenzung in unserer Halle. Du hast Dich in Deiner Funktion als 2. Vorsitzende und als Vorreiterin für den neuen Hallenboden auch dieses Mal besonderes verdient gemacht.

Planung, Auftragsvergabe, Überwachung der Ausführung und Erledigung der finanziellen Abwicklung wurde von Dir klammheimlich durchgeführt. Und plötzlich waren sie da, die neuen knallroten Streifen. Die bisherigen Plastikbänder von Karl gehörten der Vergangenheit an. Aber immerhin geht unser Karl als Urheber für Hallenfeldmarkierung in die Geschichte des BTV ein.

Das Prellballspiel erreicht nunmehr neue Dimensionen, wenn am Freitagabend nach der Gymnastik die Mannschaften von Uwe ausge-

lost werden. Von heißblütigen Gefechten mit außerordentlichen Leistungen kann berichtet werden.

Waren früher noch Anfechtungen von Schiedsrichterentscheidungen an der Tagesordnung, so kann jetzt mit absoluter Korrektheit bestimmt werden, ob der Ball innerhalb des Feldes war, die Linie berührt hat oder außerhalb der Spielfläche aufprallte.

Natürlich gibt es auch heute noch ein paar Linienmogler, Kurzsichtige oder unbelehrbar Rechthabewollende, welche versuchen, Vorteile für ihre Mannschaft herauszuschinden.

Aber diese werden durch die überwiegende Mehrheit der ehrlichen und fairen Sportler niedergeschrien, mit der gelben oder roten Karte bedacht und wenn das alles nichts hilft, zu einer Runde Bier verdonnert.

Doch soweit ist es bis jetzt noch nicht gekommen. Die meisten Herren trinken natürlich, wie es sich gehört, im Sinne des turnerischen Gedankengutes ihr Wasser oder ei-

MÄNNER-SPORT

Apfelschorle. (Für die Richtigkeit dieser Aussage kann sich der Schreiber dieser Zeilen jedoch nicht verbürgen!)

Nicht unerwähnt soll bleiben, dass die neue Feldmarkierung gegenüber den früheren provisorischen Linienbändern keine Verletzungsgefahr in sich birgt. Möge es lange so sein, und aus diesem Grund ergeht die Bitte an alle Hallenbenutzer: **Schont den neuen Boden so gut es in Ausübung der einzelnen Sportart geht.**

Weiterhin kann berichtet werden, dass unser **Portugal-Frank** wieder zu uns zurückgefunden hat. Wie erwähnt, ist er vor ca. einem Jahr in dieses Land ausgewandert.

Die andauernde Hitzewelle hat leider bei den einsetzenden Waldbränden auf der Pyrenäen-Halbinsel auch vor seiner Wirkungsstätte nicht haltgemacht und seine Berufsexistenz vernichtet. Nur das nackte Leben und sein geliebtes Moped konnte er retten.

Nun prellt er wieder auf seine

ganz typische Art mit eingesprungenem Rittberger und fröhlichem Grinsen bei uns. So ist das Leben, meinte er nur nach seiner Rückkehr.

Wer sich übrigens angesprochen fühlt, in dieser Sportgemeinschaft mitzumachen, ist herzlich willkommen. Bis jetzt konnten wir jedem neuen Mitglied das Prellballspiel beibringen. Außerdem wird gelaufen, dann folgt eine wirklich ausge-reifte Gymnastik durch unseren Allrounder und Trainer Ingo K. Dann steht das bereits erwähnte Prellballspiel auf dem Programm und danach gibt es für die noch nicht ganz Kaputten entweder Fußball auf kleine Tore, Basketball oder ein Hockey-Spiel mit Plastikschlägern.



Mit einem Duschprozeß von Außen und Innen klingt der Abend dann aus. Muskelkater ist für den nächsten Tag nicht auszuschließen.

Euer Ingo Fischer

Liebe Vereinsmitglieder, egal bei welcher Gelegenheit denkt bitte an unsere Inserenten

Liebe Vereinsmitglieder, denkt beim Einkaufen bitte an unsere Inserenten

OTTO KUHLMANN

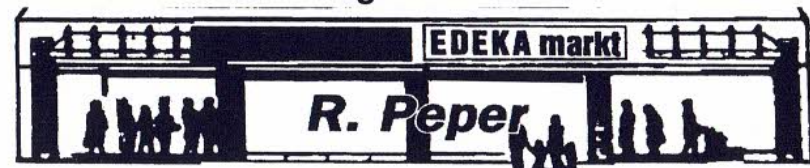
Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Vorsorgeberatung



Bestattungswesen seit 1911
Inhaber: Frank Kuhlmann

22761 Hamburg-Bahrenfeld
Bahrenfelder Chaussee 105
Telefon (040) 89 17 82

Alle Wege führen zum



Pfütznerstr. 38 • 22761 Hamburg • Tel. 899 12 37

(Kundenparkplätze direkt vor der Tür)

PRESSE AKTUELL

Weihnachtsfeier

Am Mittwoch, den 17. Dezember sind die Stickwalker und die Wasserratten zusammengekommen, um im Rahmen einer Weihnachtsfeier das Jahr ausklingen zu lassen. 25 Personen haben es sich bei Sam's gemütlich gemacht. Nach einem guten Essen fanden wir Gelegenheit zu klönen. Durch kleine Weihnachtsgeschichten sowie diverse lustige Beiträge kam eine gute Stimmung auf. Dank an **Ilse** und **Uta**, die das ganze Jahr ehrenamtlich für uns da sind.

Gemeinsamkeiten

Bahrenfelder Vereine rücken zusammen. Schon im letzten Jahr hat der BTV zusammen mit dem Bahrenfelder Bürgerverein von 1879 e.V. einige Veranstaltungen unternommen. Zum Beispiel das Osterfest, das Straßenfest im Juni und das Nikolausfest. Die Info-Wand von der HASPA an der von-Sauer-Straße wurde in Zusammenarbeit mit dem BBV renoviert. Wichtige Termine, wie

Tag der offenen Tür, sowie unser Kniffel- und Skat-Turnier konnten wir in der Vereinszeitung des BBV bekannt geben. Wir wollen diese gute Zusammenarbeit fortführen und danken dem BBV. Im Übrigen gab es im Bahrenfelder Bürgerverein von 1879 e.V. am 14. Februar 2004 eine Neuwahl. Die Versammlung hat Herrn **Hans-Werner Fitz** als ersten Vorsitzenden und Frau **Renate Weidner** als zweite Vorsitzende gewählt. Herzlichen Glückwunsch vom Bahrenfelder Turnverein von 1898 e.V.

Auszeichnungen

Der Bahrenfelder Turnverein hat sich im letzten Jahr hervorragend präsentiert. Dafür ist er mit der **Sport Pro Reha-Urkunde** für folgende Sportgruppen ausgezeichnet worden: **Kundalini-Joga** (Susanne Schacht und Jens Lewe), **Kinder-Yoga** (Ulrike Dettmann), **TAI CHI** (Claus Albermann) sowie **Schlaganfall und orthopädische Gymnastik + Entspannung** (Cornelia Kleinfeld).

Liebe Vereinsmitglieder, denkt beim Einkaufen bitte an unsere Inserenten



FERNSEH-SCHNELLE

Inh. Peter Steinfeldt

Fernsehen-Video-Kamera-HiFi-PC
Telekommunikation-Mobilfunk
Tel. 85 75 75 · Fax 85 80 79

Celsiusweg 19 und Bahrenfelder Steindamm 72 · 22761 Hamburg-Bahrenfeld

TAG DER OFFENEN TÜR

...nach dem Motto: Jeder kann mitmachen

Am 31. Januar 04 ab 10.30 Uhr lud unser Verein zum "Tag der offenen Tür" ein. Draußen war ungemütliches Wetter. Schnee, Regen und Matsch! So fand die ganze Veranstaltung in unserer vereinseigenen Halle statt.

und die Übungsleiter (**Manfred Kleinfeld** und **Michael Gross**) und mutige Kletterer wurden angeseilt (an die Leine gelegt). Es hat die Zuschauer sehr fasziniert. Wir hoffen, durch die Vorführung wieder einige Interessierte am



Einige nette Helferinnen hatten Kuchen gebacken und Frikadellen gebraten. Man konnte also beim Zuschauen der verschiedenen Sportarten gemütlich essen und trinken.

Unser Programm fing mit TAI CHI an. Claus Albermann und einige seiner aktiven Teilnehmer führten verschiedene Übungen vor.

Danach wurden für die "Turnwürmchen" Geräte aufgebaut. Die 3 bis 7-jährigen Kinder (Foto) zeigten voller Stolz was sie schon alles bei **Helga Brandt** und **Joachim Christoph** gelernt hatten. Es hat ihnen sicher genauso viel Spaß gemacht, wie den Zuschauern.

Weil die **"Step Arobic" von Marion Block** zeitlich verschoben werden musste, zeigten erst einmal die Kletterkünstler ihr Können. Es wurden Kisten gestapelt

Klettern zu finden; denn im Moment musste die Abteilung in der Gesamtschule Bahrenfeld wegen Mangel an Beteiligung geschlossen werden.

Danach lud **Eckart von Manikowski** zur **Rückengymnastik** ein. Weil sich aus seiner Gruppe zu wenig Beteiligte einfanden, durften (mußten) einige der Übungsleiter und Kinder mitmachen. Auch ich wurde eingefangen und zum Mitmachen aufgefordert. Es hat meinem Rücken sehr gut getan. War auch nicht zu anstrengend, sondern wohl dosiert.

Niedlich waren die kleinen Ballettlerinnen in ihren Tütis anzusehen. **Corinna Pfeiffer mit ihren Tanzmäusen** hatte viel Applaus. Mädchen + Jungen ab 4 Jahren üben am Montagnachmittag kreatives Tanzen. Es wäre sinnvoll, den Kindern ab 8 Jahren ein-

TAG DER OFFENEN TÜR

derte Stunde zu geben. Bei genügend Anmeldungen soll dies am Mittwochnachmittag geschehen.

Zwischendurch wurden wieder Kisten gestapelt und Kinder an die Leine gelegt. **Helm auf und los ging das Klettern** und Kistenstapeln. Unter lautem Getöse krachten die aufeinander getürmten Kisten zusammen. Die Halle war entsprechend abgesperrt, damit keiner der Zuschauer verletzt wird. Das Klettern fand viel Beifall und Zuspruch.

Danach hatten wir, die etwas Älteren ihren Auftritt. Unsere **Ute Jotzer** zeigte mit uns Übungen für/gegen **Bauch, Beine Po**. Auch wir waren nur wenig Teilnehmer, deshalb wurde uns von Kindern und Übungsleitern ausgeholfen, so dass wir eine große Gymnastikgruppe wurden.

Inzwischen war **Marion Block** eingetroffen und ihre Gruppe zeigte uns **Step Arobic**. Mit flotter Musik wurden wir Zuschauer zum Mitmachen aufgefordert und einige Mutige ließen sich nicht zweimal bitten. Es war eine schöne gelungene flotte Vorführung.

Wir hatten den Versuch gestartet eine Abteilung **"Bodycombat"** (das ist eine Kampfsportart) zu gründen. Aber leider ist er bei uns im Verein noch zu unbekannt und wir hatten zu wenig Reso-



Angeseilt versuchten die Kinder Kisten zu stapeln und hatten viel Spaß dabei.

Mitglieder, denkt bitte an die Inserenten

Bock-Bestattungen

seit 1861

seriös + kompetent - trotzdem günstig

Bahrenfelder Kirchenweg 55 · 22761 Hamburg

Tel.: 89 16 62 Tag + Nacht

TAG DER OFFENEN TÜR

nanz. Deshalb mußte die Gruppe vorläufig wieder aufhören. Unter der Leitung von **Vesna Madey** wurden verschiedene Übungen gezeigt. Vielleicht finden sich genügend Interessierte, um die Abteilung neu aufleben zu lassen.

Ulrike Dettmann hat mit den Kindern aus ihrer **Kinder-Yogagruppe** zusammen mit den **Kundalini-Yoga-Erwachsenen** (**Leitung Susanne Schacht** im Wechsel mit **Jens Lewe**) versucht, uns **Yoga** anschaulich zu demonstrieren. Es wurde eine Geschichte erzählt und dazu verschiedene Übungen mitgemacht.

Dann flitzten die **Inliner** durch die Halle. **Helga Brandt** hatte inzwischen Hütchen und andere Hindernisse aufgebaut, die umrundet werden mussten.

Zum Abschluss des Tages gab es eine kleine Einführung in die Kunst des **Bogenschießens**. Jeder konnte mitmachen, auch die Kinder. Darauf hatte sich mein 6-jähriger Enkel den ganzen Tag schon gefreut.

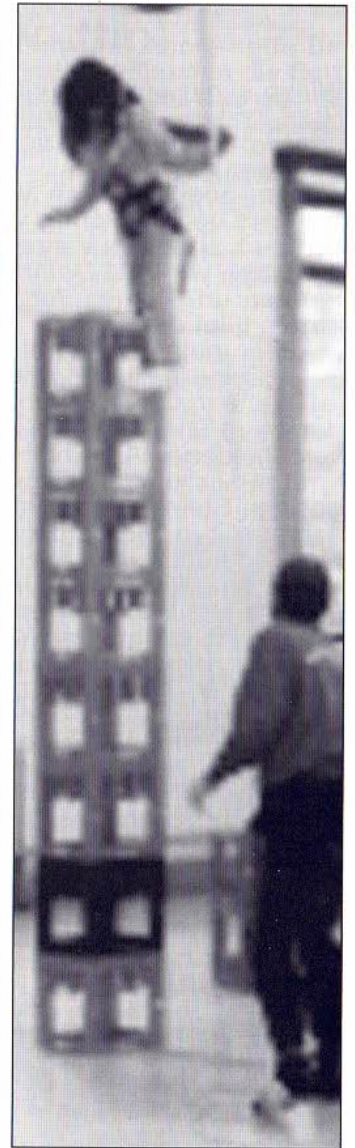
Leider waren nicht so viele Zuschauer aus der Umgebung gekommen, sondern wir blieben fast unter uns BTV-ern. Beim nächsten „Tag der offenen Tür“ müssen wir alle versuchen, Nachbarn und Freunde zu mobilisieren. Denn die Übungsleiter sollten für ihre Mühe auch durch viele Zuschauer belohnt werden.

Wir möchten uns ganz herzlich bei unseren Übungsleitern bedanken, die sich stundenlang für uns ohne Bezahlung eingesetzt haben. Auch **Conny Kleinfeld** für die Planung und Organisation und ihren Helfern recht herzlichen Dank. Ohne Eure Hilfe hätten wir den Tag gar nicht veranstalten können.

Vielen Dank allen Helfern.

Vielleicht sehen wir uns zum "Kinder-Flohmarkt" am Samstag, d. 17. April in der Zeit von 13.00 bis 18.00 Uhr wieder. Das wäre schön.

Eure Ingrid Strecker



Und noch eine Kiste. Jeder versuchte so hoch wie möglich die Kisten zu stapeln.

WANDERN

Igitt, wie das stinkt!!!

Wieso stinkt es? Wo und was?
Habt ihr Lust auf einen äußerst
ungewöhnlichen Spaziergang?
Na, denn man los:

Also, zuerst wollen wir uns unsere Lungen tüchtig volltanken zum späteren Verzehr! Dazu gehen wir vom Dammtor an Pflanzen und Blumen vorbei und atmen tiief durch.

Außer guter Luft gibt es da viele Steine in allen Größen, viele Teiche in länglicher und runder Form und viele alte Bäume verschiedener Art. Ihr habt es erraten – die Wallanlagen. Ein riesiger Steinhauften, um diese Jahreszeit in allen erdenklichen Grautönen, die nur der Januar hervorzaubern kann. Und wie es bei einem Hamburger im Blut liegt, zieht es ihn zum Wasser.

Doch vorher umrunden wir den „Ollen Bismarck“, um den vier steinerne, knackige Jungs stehen. Treppen runter und wieder rauf ist gut für den Kreislauf und dann einen Postkartenblick auf den nördlichsten

Weinberg Deutschlands (50 Weinstöcke) und den Hafen.

Der Himmel reißt auf! Mensch, was für ein Blau nach all den vielen Regentagen! Und die Sonne, sie gibt es noch! Sie lässt die grünen Kuppeln und Dächer von Elbtunnel und Speichern leuchten und färbt das Wasser blau. Und wo wir gerade beim Wasser sind, manchmal stinkt es!

Treppe runter und abtauchen! Wir besuchen das Siel-museum!

Eine nette, junge Führerin begleitet uns und zeigt uns die Kuriositäten und Fundstücke aus unseren Abwässern (Gebisse, Spielzeug, Schmuck, leere Geldbörsen, Dessous und noch pikantere Dinge). Und damit wir auch wissen, was mit unserem Abwasser passiert, begleitet sie uns in den „Palast der Düfte“.

Sturzhelm aufsetzen, denn die Gänge sind eng und niedrig. Jetzt das Taschentuch ziehen und Mund und Nase bedecken!

WANDERN

Nichts anfassen! Langsam die Treppe runter und Luft als Vorrat holen (wie zu Beginn).

Wir stehen auf einem Gitterrost und unter uns liegen die „Katakomben“ von Hamburg. Große Backsteingewölbe, in denen die menschliche Gülle fließt, die Gott sei Dank mit Dusch- und Badewasser verdünnt ist; denn sonst würde sie noch mehr stinken, als sie stinkt---- und sie stinkt fürchterlich!

Um ehrlich zu sein, mir war ganz schön flau im Magen. Man erinnert sich an die Plumpsklos der Nachkriegszeit und weiß ein duftendes WC zu schätzen.

Nun schnell nach oben, wo die Luft nicht ganz so stinkt und den Riesenkamm bestaunen, der alle Papiere und Gegenstände aus der menschlichen Gülle kämmt. Vom Förderband wegtreten, es könnte spritzen. Der Abfall verschwindet vor unseren Augen und erleichtert steigen wir aus der Tiefe empor ans Tageslicht. Taschentücher wegwerfen und zum gemeinschaftlichen Händewaschen

antreten.

Ein Dank an unsere nette Begleiterin und hinaus in die Sonne! Tief Luft holen! Das war ein besonders geruchintensives Erlebnis!

Nun genießen wir das Flanieren an den Landungsbrücken und werfen noch einen Blick auf die „Rickmer-Rickmers“ und die „Kap Sandiego“, bevor wir für unser leibliches Wohl sorgen.

Dann geht's noch einmal an die herrliche Winterluft, zurück zum „Ollen Bismarck“ und zum Museum für Hamburgische Geschichte. Aber nicht zur Bildung, davon hatten wir ja schon genug. Nein, Kaffee und Kuchen zog uns an – wer hätte das vom Museum gedacht? In der „Blauen Stunde“ wandern wir zum Dammtor-Bahnhof, um uns auf den Heimweg zu machen.

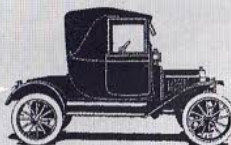
Eure Bafi



Dein Auto ist kaputt? Da hilft Dir...

Tuschwitz

& Blohm



KFZ-Reparaturwerkstatt

ASU, Bremsendienst, Reparatur von Unfallschäden aller Art

22761 Hamburg, Theodorstraße 41n, Telefon: 040/899 29 82

Bei schönen Holzarbeiten denkt man sofort an...

Möbel- und Innenausbau

Klaus Vierdt



Tischlermeister

Telefon 040/89 19 15
Fax 040/ 89 70 09 72

Theodorstraße 41 N
22761 Hamburg